



**QUALITY
MADE IN AUSTRIA**

- **EN 1090 zertifiziert**
- **ETA-17/0461**
- **vormontierter
THERMOSTOP**

SPIDI®

**Das professionelle Befestigungssystem
für hinterlüftete Fassaden & abgehängte Decken**

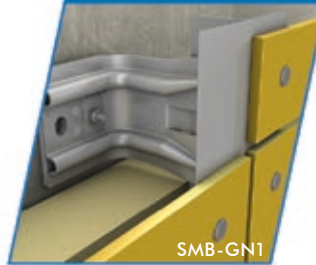


DAS ORIGINAL

Die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten hinterlüfteter Fassaden und deren Sicherheit hängen von der Unterkonstruktion ab, die dahintersteckt. Deshalb schätzen Architekten, Bauherren und Montageunternehmen das SPIDI® Fassadensystem. Sie erzielen das perfekte Erscheinungsbild einer Fassade mit höchster Verarbeitungsqualität, Standsicherheit und optimaler Wärmedämmung mit dem SPIDI® Fassadensystem auf wirtschaftlichste Weise.

Mehr als 40 Jahre Erfahrung und die Zusammenarbeit mit namhaften europäischen Bekleidungsherstellern qualifizieren das SPIDI® System für die schnelle und sichere Befestigung aller Fassadenmaterialien – sowohl für bewährte Systemlösungen als auch für individuelle Sonderkonstruktionen.

Marina Tower
Wien
Eternit, 20.000 m²



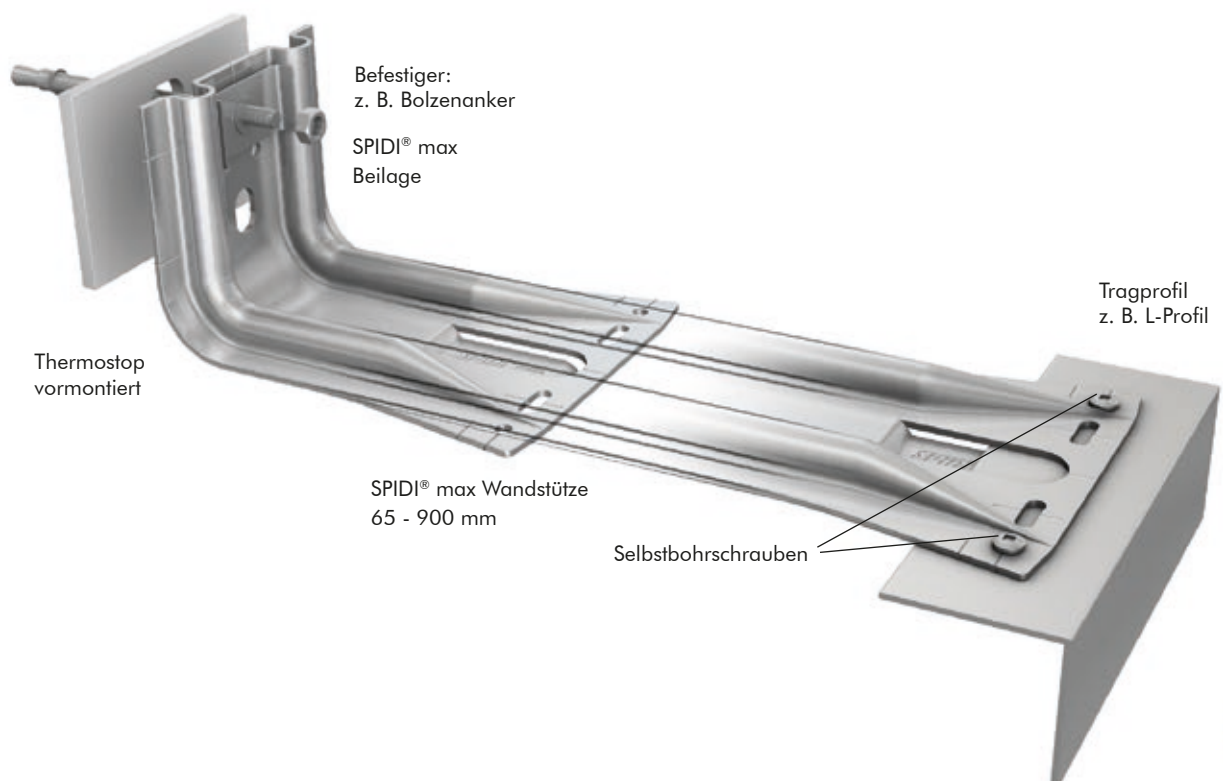
Das SPIDI® Fassadensystem

Das zertifizierte SPIDI® Fassadensystem eignet sich für die Befestigung aller Arten von hinterlüfteten Fassaden, unabhängig von der Bekleidungsart und der Gebäudehöhe. Die patentierte SPIDI® max Wandstütze wird aus hochfestem Aluminium, Stahl mit höchster Korrosionsschutzstufe sowie Edelstahl hergestellt.

SPIDI® max Wandstützen haben einen vormontierten Thermostop, sind als Fix- und Gleitpunkt einsetzbar und können sowohl horizontal als auch vertikal montiert werden. Dies beschleunigt die Montagearbeit, reduziert Fehlerquellen und spart Lagerkosten.

Ihre Vorteile:

- ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert und gemäß gültiger Normen und Gesetze geprüft.
- Zertifiziert nach EN 1090-1
- Sichere Befestigung am Baukörper durch zugelassene Befestigungselemente mit vormontiertem Thermostop und SPIDI® max Beilage.
- Standardmäßig in Aluminium, Stahl und Edelstahl für geringste Wärmebrücken verfügbar.
- Höchste Torsionssteifigkeit aufgrund durchgehender Versteifungssicken.
- Stufenloser Ausgleich von Bautoleranzen bis ca. 40 mm durch Klemmfeder.
- Wandabstände von 65 bis ca. 900 mm möglich.
- Hohe Dämmdicken für Niedrigenergiehäuser problemlos realisierbar.
- Spezialprofile perfekt abgestimmt auf Bekleidungsmaterialien, auch beschichtet und bearbeitet.



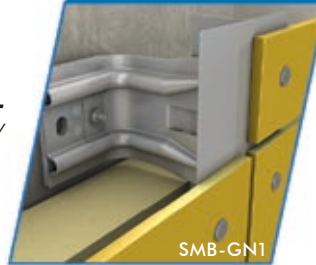


FLEXIBILITÄT MIT SYSTEM

Die hinterlüftete Fassade hat sich als optimales System des konstruktiven Fassadenbaues durchgesetzt. Für das SPIDI® Fassadensystem ist auch anspruchsvolle Architektur kein Problem. Mit dem SPIDI® Fassadensystem wird die perfekte Konstruktion unabhängig von der Projektgröße verwirklicht – beginnend bei Einzelflächen eines Einfamilienhauses bis zum Großprojekt.

Das SPIDI® Fassadensystem stellt ein sehr flexibles Befestigungssystem dar, das jede gewünschte Dicke der Wärmedämmung ermöglicht und große Bautoleranzen problemlos ausgleicht. Als nicht brennbares Fassadensystem erfüllt es sämtliche Vorschriften der Bauordnung. Sämtliche Arten von Mauerwerk (Ziegel, Beton usw.), Stahlkonstruktionen sowie massive Kanthölzer sind als Untergrund für das SPIDI® Fassadensystem geeignet.

Universitäts- und For-
schungszentrum Tulln/
Österreich
Holz/Eternit, 4.500 m²



Für jedes Bauvorhaben die beste Lösung

Oft ergeben sich bei ein und demselben Objekt unterschiedliche Anforderungen, sei es durch abweichende Windlasten je nach Gebäudeseite, durch verschieden hohe Traglasten der Befestigungsmittel oder die Vielfalt der verwendeten Bekleidungs-materialien.

Um zum besten Ergebnis zu gelangen, klären wir mit Ihnen vor Ort die Gegebenheiten, prüfen die zulässige Belastbarkeit der Befestigungsmittel für den Untergrund und erstellen Naturmaßaufnahmen. Danach wird das optimale Befestigungssystem für die jeweilige Fassadenbekleidung festgelegt.



Individuelle Lösungen

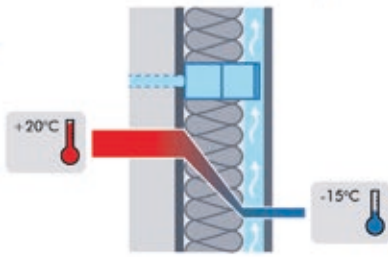
Neben der Vielzahl an bewährten Systemlösungen ergeben sich immer wieder Situationen, die zusätzliche Lösungen erfordern. Auch in diesen Fällen finden Sie dank der Beratung durch das SPIDI® Technikerteam und der vielfältigen Möglichkeiten des SPIDI® Fassadensystems die kompetente Antwort auf Ausführungs- und Planungsfragen.

Die Herstellung von **schrägen Fassaden** wird ganz einfach und wirtschaftlich mit unterschiedlich kurzen und langen SPIDI® max Wandstützen realisiert. Um **runde Baukörper** zu bekleiden, werden die Tragprofile des SPIDI® Fassadensystems gerundet und zusätzlich gelocht, damit eine einwandfreie Hinterlüftung gewährleistet ist. Zur Realisierung von Farbwünschen im Fugenbereich werden die Tragprofile beschichtet oder eloxiert geliefert bzw. auf Anforderung bearbeitet. Gleiches gilt für maßgenaue Anschlussverblechungen.

Das SPIDI® Fassadensystem kann je nach Notwendigkeit vertikal oder horizontal montiert werden. Die einwandfreie Funktion der Hinterlüftung wird durch Wahl des geeigneten Wandabstandes oder Lochung der Tragprofile sichergestellt. Die Kombination unterschiedlich langer SPIDI® max Wandstützen erlaubt auch den problemlosen Ausgleich großer Wandabstände wie bei Vor- und Rücksprüngen von Gebäuden (z. B. bei Sanierungen, Einbau von Sonnenschutzeinrichtungen, Rollläden etc.).

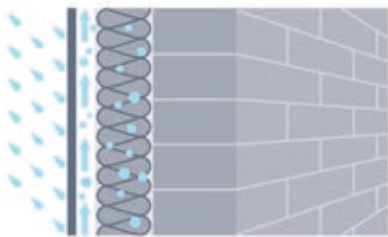
Selbst für die Befestigung abgehängter Decken wird das SPIDI® Unterkonstruktionssystem ideal eingesetzt. Befestigungsabstände von mehr als einem Meter werden damit einfach und ökonomisch realisiert.

BAUPHYSIKALISCHE VORTEILE



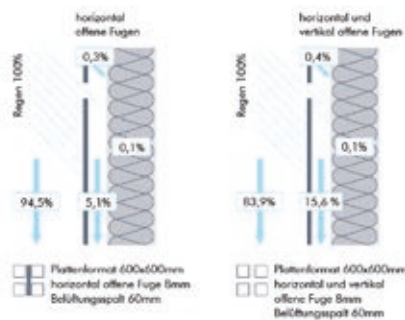
Wärmeschutz und Temperatenausgleich

Das Raumklima bleibt durch eine vorgehängte hinterlüftete Fassadenkonstruktion, die richtig gedämmt ist, ganzjährig ausgeglichen. Im Sommer wird das Aufwärmen der Fassade durch Reflexion bzw. Absorbieren der Sonneneinstrahlung verhindert; im Winter wirkt die Dämmung als Wärmespeicher. Individuell bemessene Dämmungen, wie z. B. bei Passivhäusern schaffen den bestmöglichen Schutz und Ausgleich.



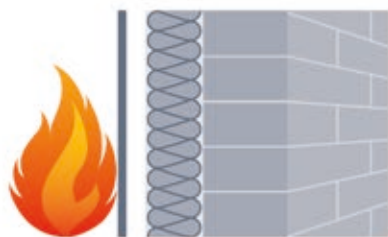
Feuchte- und Tauwasserschutz

Die aus dem Gebäudeinneren nach außen dringende Feuchtigkeit erfordert eine richtige Bemessung der Dämmstärke, damit der Taupunkt im äußeren Drittel der Wärmedämmung liegt. Dadurch wird die Feuchte durch die ständige Luftzufuhr im Hinterlüftungsraum der Fassadenkonstruktion wirksam abgeführt und auch eine Durchfeuchtung des Mauerwerks verhindert.



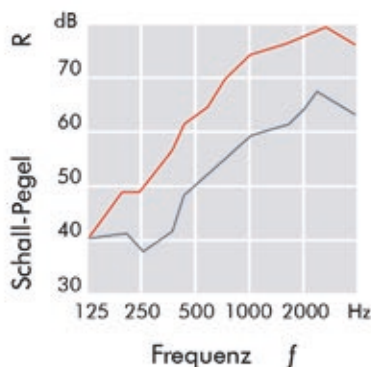
Regenschutz

Die vorgehängte, hinterlüftete Fassade zählt normativ zur Beanspruchungsgruppe III nach DIN 4108-3 und ist durch ihre Konstruktionsweise schlagregendicht. Der Hinterlüftungsraum zwischen Dämmung und Fassadenbekleidung fungiert als Druckausgleichsraum. Durch die Fugen der Bekleidung eventuell eindringende Feuchtigkeit kann an deren Rückseite ablaufen und deshalb nicht in die Wärmedämmung eindringen.



Brandschutz

Durch die richtige Wahl der Komponenten einer vorgehängten, hinterlüfteten Fassadenkonstruktion – bestehend aus Wärmedämmung, des nichtbrennbaren SPIDI®-Fassadensystems samt Befestiger und der Bekleidung – werden sämtliche brandschutztechnischen Anforderungen baurechtskonform erfüllt.



Schallschutz

Die Konstruktionsweise der vorgehängten hinterlüfteten Fassade ermöglicht eine Reflexion der Schallwellen an der Außenseite der Bekleidung sowie deren Absorption in der Wärmedämmung. Dadurch wird das Ausmaß der Lärmbelastung deutlich verringert. Der Vergleich zwischen einer rohen Massivwand zu einer gedämmten, vorgehängten Fassade zeigt im Diagramm eine deutliche Verbesserung der Schalldämmung. Je nach Dämmstärke und Bekleidungsart ist eine Reduktion der Lärmbelastung um bis zu 12 dB möglich.

ANWENDUNGSTECHNIK

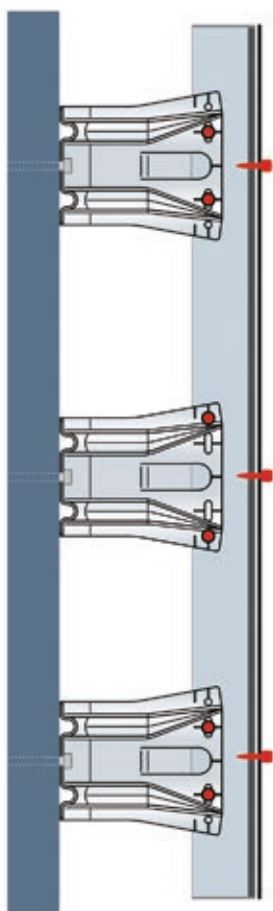
Das SPIDI® Fassadensystem entspricht allen Regelungen, Normen und Gesetzen, die für die Ausführung von hinterlüfteten Fassaden maßgebend sind. Je nach Fassadenbekleidungsmaterial, bauphysikalischen und statischen Vorgaben können die SPIDI® max Wandstützen **vertikal** oder **horizontal** montiert werden. Die Hinterlüftung erfordert normgemäß einen freien Querschnitt von mindestens 200 cm²/m. Bei Zu- und Abluftöffnungen müssen die freien Querschnitte mindestens 50 cm²/m betragen.

Basis der statischen Dimensionierung eines Fassadensystems sind Windsog- und Druckkräfte sowie Fassadengewicht und durch Temperaturänderung hervorgerufene Spannungen der eingesetzten Materialien.



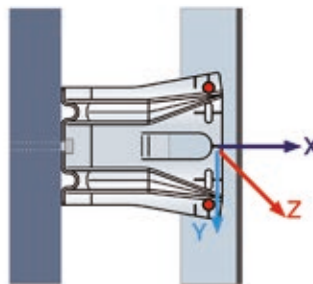
Diese Belastungen werden durch die als Fest- und Gleitpunkte ausgebildeten SPIDI® max Wandstützen aufgenommen:

- Der **Festpunkt** übernimmt anteilig Windsog- und Druckkräfte sowie das Fassadengewicht. Die SPIDI® max Wandstützen und das Tragprofil werden in den beiden Rundlöchern mittels Nieten oder selbstbohrender Edelstahlschrauben verbunden.
- Der **Gleitpunkt** übernimmt Windsog- und Druckkräfte und gleicht durch Temperaturänderung hervorgerufene Spannungen aus Längenänderungen aus. Hier werden die SPIDI® max Wandstützen mit den Tragprofilen mittels Gleitnieten oder selbstbohrender Edelstahlschrauben in den beiden Langlöchern verbunden.

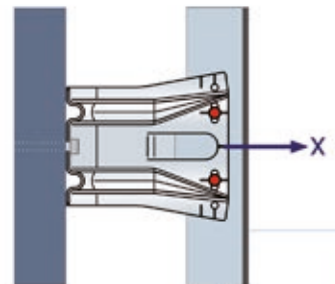


Je nach Vorgabe werden die Tragprofile geschoßweise in 3 m Länge verlegt. Dabei werden in der Profilmitte ein Festpunkt und davon ausgehend in beiden Richtungen 2 bis 3 Gleitpunkte angeordnet. Auf die Bündigkeit von Profil- und Plattenstoß ist besonders zu achten. Keinesfalls darf das Bekleidungsmaterial übergreifend über einen Profilstoß montiert werden.

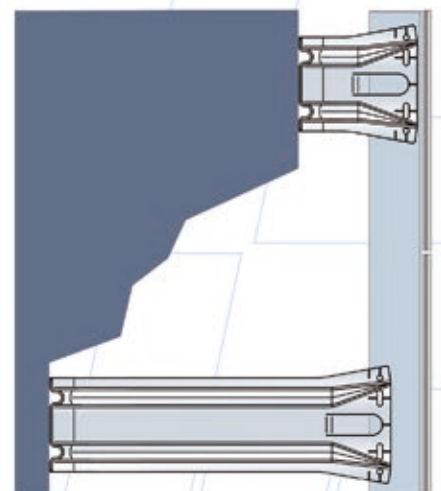
Festpunkt



Gleitpunkt



Durch Kombination verschieden langer SPIDI® max Wandstützen können auch große Wandabstände oder Vor- bzw. Rücksprünge von Fassadenabschnitten – besonders bei Sanierungen – problemlos ausgeglichen werden. In solchen Situationen zeichnet sich die SPIDI® max Wandstütze durch ihre ausgezeichnete Kipp- und Torsionsfestigkeit aus.



MONTAGE – SICHER UND SCHNELL

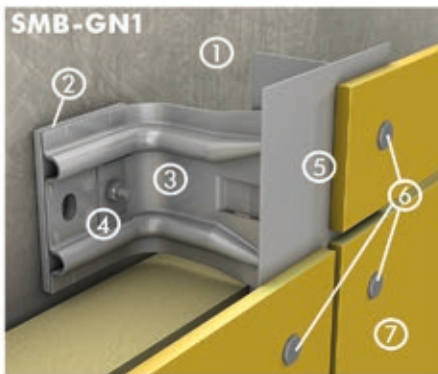


Vor mehr als 40 Jahren wurde das SPIDI® Fassadensystem mit dem Ziel einer sicheren, schnellen und einfachen Montage entwickelt. Inzwischen wurde das System erweitert, den größeren Dämmstoffstärken angepasst und weiter perfektioniert.

Zunächst erfolgt auf Grund der Vorgaben des Bekleidungsmaterials die Fassadenteilung. Dann dessen Befestigung auf der gemäß statischer Berechnung mit Dübeln oder Metallankern montierten SPIDI® Unterkonstruktion. Die Montage der SPIDI® max Wandstütze ist deshalb so schnell und einfach möglich, weil jede Wandstütze sowohl als Fest- wie auch als Gleitpunkt eingesetzt werden kann. Im Fassadenlift bzw. am Gerüst entfällt deshalb die doppelte Bevorratung, alle Logistik- und Bestellvorgänge sind einfacher. Auch die Möglichkeit von Montagefehlern wird minimiert - der Einsatz von SPIDI® max bedeutet somit mehr Sicherheit. Professionelle Montageunternehmen schätzen das SPIDI® Fassadensystem, weil sie der Vergleich sicher gemacht hat.

Klemmfeder spart Zeit

Einer der zentralen Montagevorteile der SPIDI® max Wandstützen ermöglicht, Wandstütze und Tragprofil zunächst provisorisch – ohne Verschrauben oder Vernieten – nur durch Einschieben der Profile in die Klemmfeder zu verbinden. Die Klemmfeder fördert zügiges Arbeiten, denn sie erlaubt die Vormontage der Profile ohne vermehrten Kraftaufwand. Danach findet die Justierung der Unterkonstruktion statt und die SPIDI® max Wandstützen und Tragprofile werden dann durch Nieten oder Edelstahlschrauben miteinander verbunden. Die als Festpunkte ausgebildeten SPIDI® max Wandstützen werden üblicherweise in der Profilmitte angeordnet, um die temperaturbedingten Längenänderungen der Tragprofile zu reduzieren. Die als Gleitpunkte bestimmten SPIDI® max Wandstützen werden auf beiden Seiten der Festpunkte angeordnet. Wenn unterschiedlich lange Profile verwendet werden, sind die Festpunkte möglichst in einer Linie auszurichten. Die Wärmedämmplatten werden mechanisch befestigt, damit ein Ablösen unmöglich ist. Der Hinterlüftungsquerschnitt ist entsprechend den bauphysikalischen Vorgaben zu dimensionieren. Nach Fertigstellung der SPIDI® Unterkonstruktion wird das Fassadenbekleidungsmaterial montiert. Je nach Vorgabe kann die Montage auf der Unterkonstruktion entweder sichtbar durch z. B. Vernietung der Fassadenbekleidungselemente, verdeckt durch Einhängesysteme oder durch Kleben erfolgen.



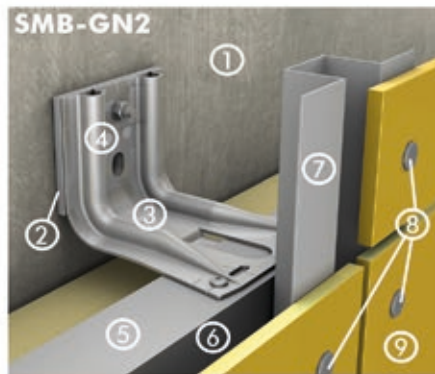
GENIETET auf 1-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:

Aluminium Verbundplatten, Faserzement, Glasfaserbeton, HPL, Massivaluminium- & Massivstahlplatten, Putzträgerplatten

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil/L-Profil
- 6 Nieten
- 7 Fassadenbekleidung



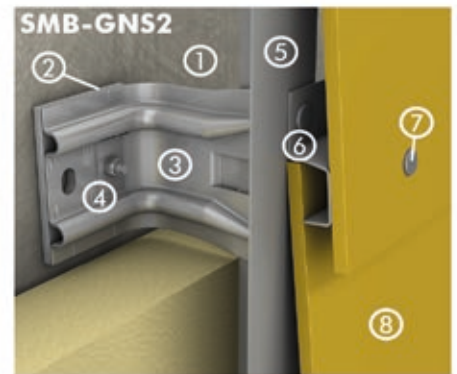
GENIETET auf 2-lagiger UK & Windsperffolie

FASSADENBEKLEIDUNG:

Aluminium Verbundplatten, Faserzement, Glasfaserbeton, HPL, Massivaluminium- & Massivstahlplatten, Putzträgerplatten

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 L-Profil
- 6 Windsperffolie
- 7 Hutprofil
- 8 Nieten
- 9 Fassadenbekleidung



GENIETET auf 2-lagiger UK im Stulpdesign

FASSADENBEKLEIDUNG:

Faserzement, Glasfaserbeton, HPL

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil
- 6 Distanzprofil
- 7 Nieten
- 8 Fassadenbekleidung



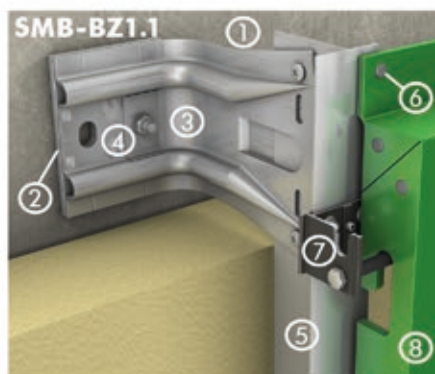
HOLZLATTUNG auf 2-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:

Faserzement, Glasfaserbeton, HPL, Putzträgerplatten

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 L-Profil
- 6 Holzlattung
- 7 EPDM Dichtband
- 8 Schrauben
- 9 Fassadenbekleidung



BOLZENBEFESTIGUNG auf 1-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:

Aluminiumverbundmaterial & Aluminium- & Stahlkassetten

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil
- 6 Nieten
- 7 Bolzenadapter
- 8 Fassadenbekleidung



GEKLAMMERT auf 1-lagiger UK mit Edelstahlklammern

FASSADENBEKLEIDUNG:

Feinsteinzeug, Keramik

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil
- 6 Fassadenklammern
- 7 Fassadenbekleidung

SICHTBAR BEFESTIGT

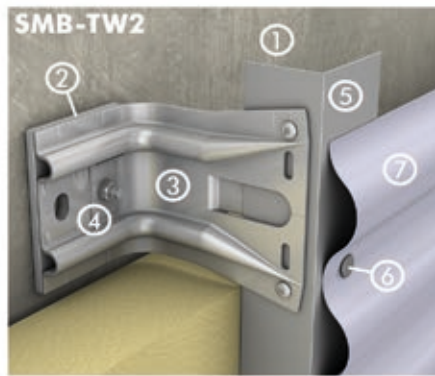


GENIETET/GESCHRAUBT auf 1-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:
Aluminium- & Stahl-Trapezblech

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 L-Profil
- 6 Nieten/Schrauben
- 7 Fassadenbekleidung

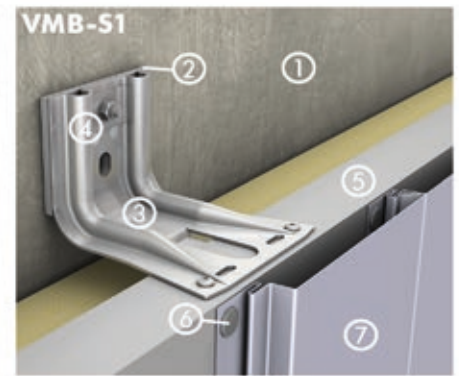


GENIETET/GESCHRAUBT auf 1-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:
Aluminium- & Stahl-Wellblech

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 L-Profil
- 6 Nieten/Schrauben
- 7 Fassadenbekleidung



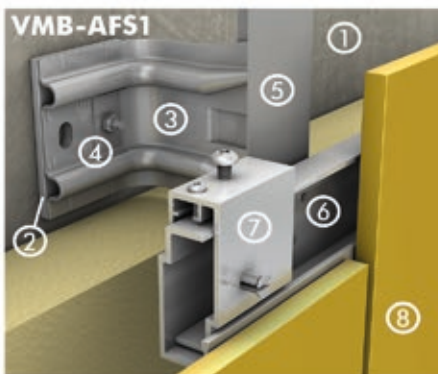
GENIETET/GESCHRAUBT auf 1-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:
Aluminium- & Stahl-Siding

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 L-Profil
- 6 Nieten/Schrauben
- 7 Fassadenbekleidung

VERDECKT BEFESTIGT

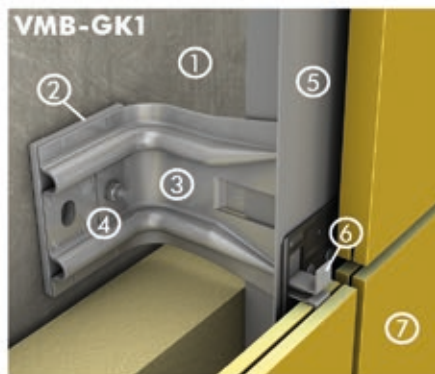


AGRAFFEN-SYSTEM auf 2-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:
Faserzement, Feinsteinzeug, Glasfaserbeton,
HPL, Keramik, Naturstein, Trägerplatten,
Verbundglas

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil/L-Profil
- 6 Agraffenprofil
- 7 Agraffen justierbar/starr
- 8 Fassadenbekleidung

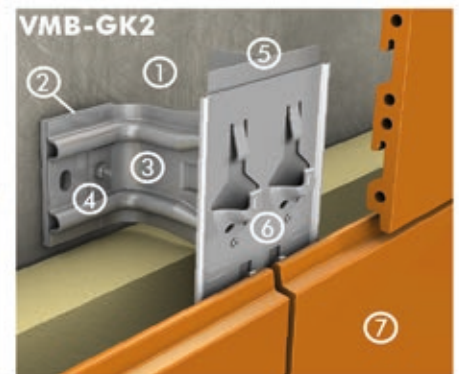


GEKLAMMERT auf 1-lagiger UK mit Edelstahlklammern

FASSADENBEKLEIDUNG:
Feinsteinzeug, Naturstein

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil
- 6 Fassadenklammern
- 7 Fassadenbekleidung



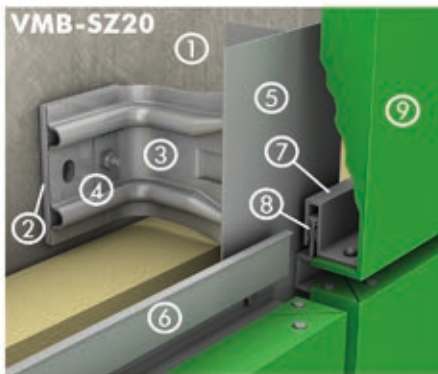
SYSTEMSCHIENE auf 1-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:
Terrakotta, Ziegel

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil
- 6 Halteschiene
- 7 Fassadenbekleidung

VERDECKT BEFESTIGT

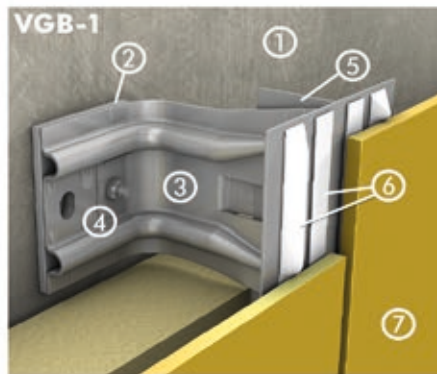


SZ20 SYSTEM auf 1-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:
Aluminiumverbundmaterial

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil
- 6 Z-Profil
- 7 S-Profil
- 8 Kunststoff-Clip
- 9 Fassadenbekleidung

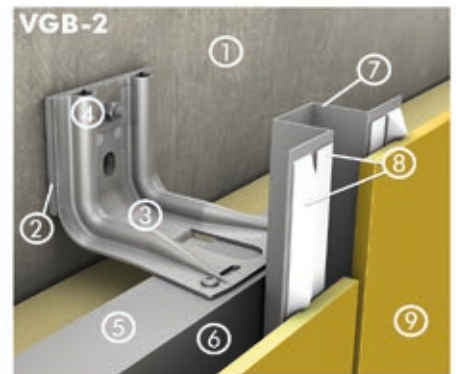


GEKLEBT auf 1-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:
Aluminium Verbundplatten, Faserzement,
Glasfaserbeton, HPL, Keramik, Naturstein

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil
- 6 Klebesystem
- 7 Fassadenbekleidung



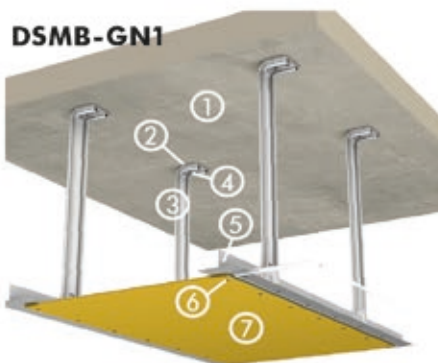
GEKLEBT 2-lagige UK & Windsperffolie

FASSADENBEKLEIDUNG:
Aluminium Verbundplatten, Faserzement,
Glasfaserbeton, HPL, Keramik, Naturstein

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 L-Profil
- 6 Windsperffolie
- 7 Hutprofil
- 8 Klebesystem
- 9 Fassadenbekleidung

ABGEHÄNGTE DECKE

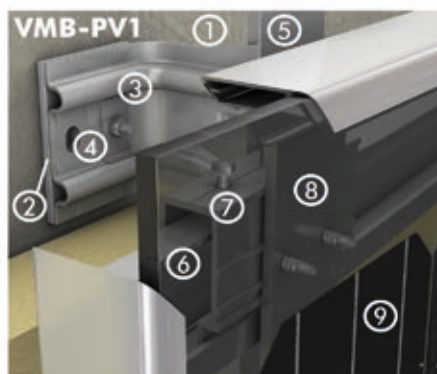


GENIETET auf 1-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:
Aluminium Verbundplatten, Faserzement,
Glasfaserbeton, HPL, Massivaluminium-
& Massivstahlplatten, Putzträgerplatten

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Decke
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil
- 6 Nieten
- 7 Fassadenbekleidung

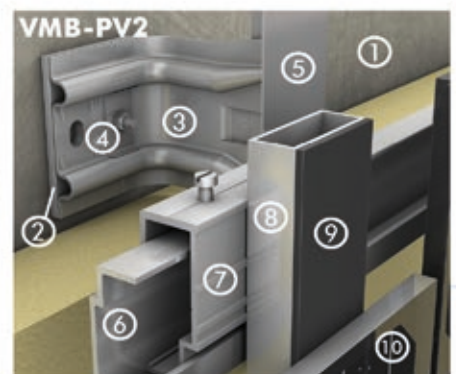


AGRAFFEN-SYSTEM auf 2-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:
Photovoltaik-Module gerahmt

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil/L-Profil
- 6 Agraffenprofil
- 7 Agraffen justierbar/starr
- 8 Backrail
- 9 Photovoltaikpaneel



AGRAFFEN-SYSTEM auf 2-lagiger UK

FASSADENBEKLEIDUNG:
Photovoltaik-Module Glas-Glas

SYSTEMBESCHREIBUNG:

- 1 Untergrund
- 2 SPIDI® Thermostop
- 3 SPIDI® max Wandstütze
- 4 SPIDI® Beilage mit Befestiger
- 5 T-Profil/L-Profil
- 6 Agraffenprofil
- 7 Agraffen justierbar/starr
- 8 Backrail
- 9 Klebesystem
- 10 Photovoltaikpaneel

Weitere Systeme auf Anfrage erhältlich.



EINE AUSWAHL AN PROJEKTEN

Das patentierte SPIDI® Fassadensystem bietet die richtigen Lösungen für eine anspruchsvolle Architektur und Fassadengestaltung. Das war auch der Entscheidungsgrund für Investoren, Planer und Architekten, folgende Referenzfassaden mit dem SPIDI® System zu realisieren:

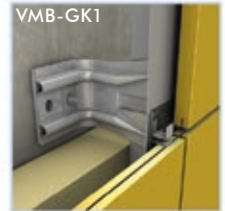
Die groß- und weitläufig geschwungene Fassade des Bürogebäudes in Wien (großes Foto); die ebenfalls gerundete Glasfassade des Krankenhauses in Baden, verdeckt mittels dreilagiger SPIDI® Unterkonstruktion ausgeführt; oder eine Wohnhausanlage mit Wandabständen von 200 mm bis 800 mm, dreidimensional und versetzt angeordneten HPL-Platten, in vertikaler und horizontaler Ausrichtung montiert auf einlagiger SPIDI® Unterkonstruktion. Ebenso die HPL-Fassade am Technologiezentrum Wieselburg, geklebt auf SPIDI® Unterkonstruktion. Das SPIDI® Technikteam von Slavonia unterstützt alle Projekte von der Planung bis zur Ausführung in allen Phasen.

Bürogebäude
Wien, Österreich
Aluminiumverbundplatten,
3.400 m²



SMB-GN2

Aupark Bratislava/Slowakei
Naturstein, 3.000 m²



VMB-GK1

Hypo Alpe Adria Zagreb/Kroatien
Eternit Faserzement, 14.000 m²



SMB-GN1

Technologie Zentrum Wieselburg/Österreich
HPL, 1.600 m²



VGB-1

Krankenhaus Baden/Österreich
Verbundglas, 9.800 m²



VMB-AFS1

Wohnhausanlage/Wien, Österreich
HPL, 750 m²



SMB-GN1



BAUEN FÜR DIE ZUKUNFT

... unter diesem Motto wurde die Sanierung der alten Rippenbetonfassade des Shoppingcenters in Vösendorf/Wien mit Stahl-Sidings auf SPIDI® Stahlunterkonstruktion (2-fach korrosionsgeschützt) mit 540 mm langen SPIDI® max Wandstützen durchgeführt. Auch die Sanierung der durch einen Brand zerstörten historischen Sofiensäle wurde sichtbar mit einlagiger SPIDI® max Aluunterkonstruktion auf dem schwierigen, schwer geschädigten Untergrund montiert. Dabei war die Beurteilung des Mauerwerkes durch das SPIDI® Team für die richtige Montage der SPIDI® Unterkonstruktion ein entscheidender Faktor.

Großprojekte wie die Fassadengestaltung der Wohnhausanlage Sonnwendviertel, des Uni-Campus Wien, des Pflegewohnheims Rudolfsheim und des Hauptbahnhofs Wien wurden dank des universell für Fassaden und abgehängte Decken geeigneten SPIDI®-Systems, perfekt abgewickelt.

Shopping Center
Vösendorf, Österreich
Stahl-Siding, 8.300 m²



SMB-TWS1



Sonnwendviertel/
Wien, Österreich
Eternit, 10.200 m²



SMB-GN1



Sofien-Säle/Wien, Österreich
Feinsteinzeug, 1.650 m²



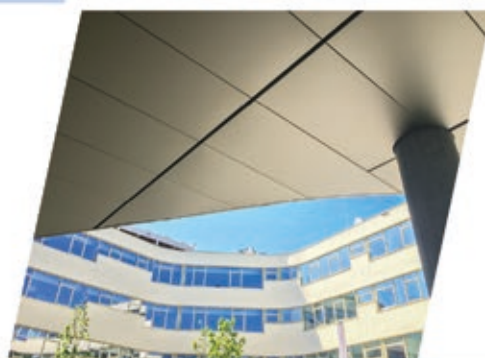
SMB-GK1



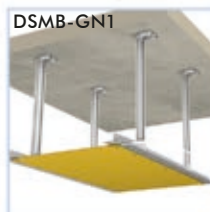
B & F Logistikzentrum/Wien, Österreich
HPL, 2.450 m²



SMB-GN1



Pflegewohnhaus Rudolfsheim/
Wien, Österreich
Stahlpanele, 6.900 m²



DSMB-GN1



WU Campus/Wien, Österreich
Cortenstahl, 3.200 m²



SMB-GN2



Ihr **SPIDI®** Berater und Vertriebspartner